

Der Vorstand

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hebbeker
hebbeker@physik.rwth-aachen.de

Univ.-Prof. Dr. Manfred Nagl
nagl@i3.informatik.rwth-aachen.de

Univ. U-Prof. Dr. Heinrich Rake
h.rake@irt.rwth-aachen.de

Aachen, den 23.05.2017

**An die DHV-Mitglieder
der Hochschulverbandsgruppe
der RWTH Aachen**

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Die Verbandsgruppe lädt als Mitveranstalter zu einem

Vortrag über Machine Learning von Prof. Smola

am 23. Juni von 15.40 bis 17 Uhr in der Aula 2, der RWTH, Ahornstr. 55

ein.

Machine Learning ist ein hochaktuelles Gebiet der Informatik mit großen methodischen Fortschritten und Anwendungserfolgen in den letzten Jahren. Es ist mittlerweile ein Ansatz und eine Erwartung für eine Reihe industrieller Anwendungen.

Prof. Alex Smola hat an der TU Berlin promoviert und war nach einer Forschungstätigkeit am GMD Forschungszentrum Informationstechnik in Berlin als Professor an der Australian National University in Canberra und am dortigen NICTA Lab. Er arbeitete als Forscher bei Yahoo Research in Santa Clara und bei Google Research in Mountain View und folgte einem Ruf an die Carnegie Mellon University in Pittsburgh, eine der bekanntesten Universitäten in der Informatik weltweit. Seit 2016 ist er Director of Machine Learning bei Amazon. Google Scholar weist für ihn 77.000 Zitationen und einen H-Index von 96 aus.

Für Angaben zum **Inhalt** des Vortrags verweisen wir auf das **beiliegende Plakat**. Bitte leiten Sie diese Mail gerne an andere Interessierte weiter.

Mit besten Grüßen
Ihre
Hebbeker, Nagl und Rake



Vortrag

Maschinelles Lernen – aktuelle Fortschritte

Prof. Alex Smola

Professor an der Carnegie-Mellon University und Director of Machine Learning bei Amazon

Freitag | 23. Juni 2017 | 15.40 - 17.00 Uhr | Aula 2 der RWTH, Ahornstraße 55

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich. Bitte pünktlich erscheinen. Der Vortrag wird auf Deutsch gehalten.

Maschinelles Lernen (Machine Learning, ML) ist ein hochaktuelles Gebiet der Informatik mit großen methodischen Fortschritten und Anwendungserfolgen in den letzten fünf bis zehn Jahren.

ML-Systeme generieren ihr Wissen (d.h. sie lernen) aus unstrukturierten Daten.

Insbesondere mit tiefen neuronalen Netzen konnten in den letzten Jahren enorme Fortschritte in mehreren Bereichen erzielt werden, wie in der automatischen Spracherkennung, bei der Bildklassifikation, jüngst bei der maschinellen Übersetzung, aber auch bei Empfehlungsdiensten oder Personalisierung.

Alex Smola ist ein führender Vertreter des maschinellen Lernens und verfügt durch den Wechsel von der akademischen Welt zu den Amazon Web Services über eine enorme Infrastruktur, um tiefe Forschungsprobleme anzugehen und wirksam in die Breite zu bringen.

In Kooperation mit der Fachgruppe Informatik, der Regionalgruppe Aachen der Gesellschaft für Informatik (RIA) und REGINA e.V.